

KOMMUNALER SCHADENAUSGLEICH HANNOVER
Verrechnungsstelle SCHÜLERUNFALL
Marienstr. 11
30171 Hannover

über den

Landkreis Harburg
- Der Landrat -
Abteilung 10
Allgemeiner Service und Kommunalaufsicht
Schlossplatz 6
21423 Winsen (Luhe)

Aktenzeichen: 10.02.01.10.06-01/

Den nachstehenden Schadenfall melde ich hiermit an:

21423 Winsen (Luhe), den

Landkreis Harburg- Der Landrat
Abt. 10 – Allg. Service und Kommunalaufsicht
Postfach 14 40, 21414 Winsen (Luhe)
Im Auftrag

.....
(Unterschrift Sachbearbeiter/in Landkreis Harburg))

Mitgliedsnummer: **3600**
Sachbearbeiterin: **Frau Grove**
Telefon: **04171-693-282**

Fragebogen für Unfälle von Kindern, Schülern oder Jugendlichen

(Für die nach SGB VII geschützten Personen nur bei Tod bzw. Invalidität
- sofern Sondervereinbarung abgeschlossen - verwenden.)

Name und Art der Schule (auch Klasse), des Sport- Jugendver-
bandes oder der Tageseinrichtung

Auf welches Konto soll die Überweisung erfolgen?

beim KSA gespeichertes Konto der Verwaltung

Kontoinhaber

Geldinstitut:

IBAN (22-stellig):

BIC :

I. Angaben über die/den Verletzte(n)

Vor- und Zuname

Geburtsdatum:

Anschrift:

Straße:

PLZ/Ort:

Vor- und Zuname der/des Erziehungsberechtigten

Besteht Beihilfeberechtigung
(ggfs. über die Eltern oder Ehegatten)?

ja nein

II. Angaben über das Schadenereignis

1. Wann (Datum und Uhrzeit) und wo hat sich der
Unfall ereignet?

2. Ursache des Unfalls und Schilderung des Sachverhalts:

3. Welche Verletzungen hat der/die Betroffene davongetragen?

Die ärztliche Diagnose lautet:

4. Seit wann befindet sich der/die Verletzte in ärztlicher Behandlung?

stationär ambulant

5. Name und Anschrift des behandelnden Arztes/ der behandelnden Ärztin:

Straße:

Plz.:

6. Wurde der Unfall dem Gemeinde-Unfallversicherungsverband gemeldet?

ja nein

7. a) Besteht für den/die Verletzte(n) eine private Unfallversicherung?

ja nein

b) Bei welcher Versicherung?

c) Auf wessen Kosten?:

8. a) Welcher Krankenkasse, Kranken- oder Unfallversicherung gehören der/die Verletzte oder seine/ihre Eltern an?

b) Bestehen Versorgungs- oder Beihilfeansprüche?

ja nein

Gegen wen?

9. a) Gegen wen können Schadenersatzansprüche geltend gemacht werden?

b) Bei Verkehrsunfällen: Wie ist die Schuldfrage einzuschätzen?

Eigenverschulden Schuld des Unfallgegners

10. Haben polizeiliche Ermittlungen stattgefunden?

ja nein

Bei welcher Stelle und unter welchem Aktenzeichen können evtl. die Ermittlungsakten angefordert werden?

Stelle/Behörde:

Straße/Pf.:

Plz.:

Raum für Bemerkungen:

Anträge auf Gewährung einer Invaliditätsentschädigung sind innerhalb von 5 Jahren, vom Unfalltag an gerechnet, zu stellen.

Ggfs. Stempel und Unterschrift des Vereins

.....
Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten
bzw. der/des volljährigen Verletzten

Plz./Ort:

den

.....
Unterschrift der verantwortlichen Aufsichtsperson

.....
Unterschrift der Leitung bzw. Jugendamt/Jugendpflege